

11. Offizieller Partnerschaftsbesuch aus Irigny in Gochsheim (30.05.-02.06.) **20 Jahre Partner in Europa**

Diesmal mussten die Gastgeber und einige Freunde aus Irigny, die mit dem PKW angereist waren, lange warten. Nach über 12-stündiger Fahrt kam der Bus der Gäste um 18.15 Uhr an. Gewohnt herzlichen Begrüßung, eine kleine Stärkung und verkürzte Begrüßungsansprachen. Frau Fleischer unterstrich, wie auch Bürgermeister da Passano in seiner Erwiderung, die große Bedeutung dieser persönlichen Begegnungen im schwierigen Umfeld von Globalisierung und Vernetzung, in einem Europa mit zunehmenden Populismus und steigenden nationalistischen Tendenzen, die das Bemühen um Einheit immer wichtiger machen. Im Rückblick auf das 20-jährige Bestehen wurde auch der inzwischen verstorbenen Initiatoren und Förderer der Partnerschaft gedacht. Anschließend ging es zu den Gastfamilien.

Der Ausflug am **Freitag** mit den 40 Gästen und fast ebenso vielen Gochsheimern führte zunächst nach **Iphofen**. Die interessante Sammlung des **Knauf-Museums** mit Repliken von bedeutenden Monumenten (meist Reliefs) aus vielen Epochen und Kontinenten beeindruckte alle. Nach kurzem Bewundern des historischen Zentrums brachten uns die Busse dann nach **Kitzingen** zum **Deutschen Fastnachtmuseum**. Dort gab es nach dem Mittagessen Führungen in französischer und deutscher Sprache. Parallel konnten jene, die gerade nicht an einer Führung teilnahmen, den Ortskern erkunden und/oder die Angebote des gerade laufenden Stadtfests genießen, bevor es zurück nach Gochsheim ging.

Der **Samstag** begann traditionell mit der **Besprechung** der beiden **Partnerschaftskomitees** im Bürgersaal des alten Rathauses. Einer kurzen Vorstellung der in Gochsheim seit 2017 verwirklichten bzw. in der Ausführung befindlichen Strukturprojekte folgte u.a. die Diskussion grundsätzlicher Probleme und Lösungsansätze beim Jugendaustausch (der nächste läuft vom 24. bis 30.08. 2019 in Irigny). Termin für den Besuch 2020 in Irigny ist am Himmelfahrtswochenende (21.-24. Mai). Für eine mögliche gemeinsame Reise im Jahr 2020 wird das Gochsheimer Komitee in den kommenden zwei Monaten einen Vorschlag erarbeiten.

Ein besonderes Angebot zum „20-Jährigen“ hatte Christa Pohl für Interessierte vorbereitet: die Interpretation ausgewählter Bilder von den Malern Carl Spitzweg, Lovis Corinth und Otto Scholderer. Zu mehreren Gästen aus Irigny kamen im Georg-Schäfer-Museum auch einige Gäste aus Châteaudun, die gerade wegen des Landesturnfestes in Schweinfurt weilten.

Andere „Irignois“ verbrachten die Zeit bis zum Gottesdienst in der St. Matthiaskirche bzw. bis zum Offiziellen Abend im Katholischen Pfarrsaal gemeinsam mit ihren Gastgebern.

Dieser **Offizielle Abend** begann beim Apéritif mit den Ansprachen der Bürgermeister. Helga Fleischer und Jean-Luc da Passano unterstrichen nach den abgeschlossenen Europawahlen u.a. die Hoffnung, dass der Zusammenhalt Europas wieder stärker in den Fokus rücken möge. Dabei spielen auch die Partnerschaften mit ihren persönlichen Verbindungen eine wichtige Rolle. Den Partnerschaftskomitees und allen Beteiligten galt besonderer Dank. Daraufhin wurde das Buffet eröffnet und es begann wieder ein entspannter, unterhaltsamer Abend. Für beste Stimmung sorgte in bewährter Weise auch die Sennfelder Combo. Dabei wurden auch mit einem Spontan-Chor wieder französische Chansons zum Besten gegeben.

Am **Sonntagmorgen** waren alle zufrieden mit den wieder gelungenen Tagen und voller Vorfreude auf das Wiedersehen im nächsten Jahr in Irigny. Nach dem Gruppenfoto und einem herzlichen Abschied machten sich die Gäste auf die – zum Glück schnellere - Heimreise.

Das Partnerschaftskomitee bedankt sich ganz herzlich bei den Familien, bei denen unsere Gäste sehr gut versorgt waren und bei den vielen Helfern, die bei Vorbereitung und Besuch mitgearbeitet haben. Besonderer Dank gilt auch der Gemeinde und ihren beteiligten Mitarbeitern.

Rolf Pontes
12.06.2019